



PRAXISPOST 9

Wir hoffen, Sie hatten ein frohes Weihnachtsfest und Sie können die stillen Tage zwischen den Jahren genießen.

Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch und für das neue Jahr soviel Glück, wie der Regen Tropfen hat, soviel Liebe, wie die Sonne Strahlen hat, und soviel Gutes, wie der Regenbogen Farben hat.

Wir erlauben uns Ihnen /Dir unsere Praxispost zu zusenden, weil Sie diese von sich aus abonniert haben, weil Sie an einem unserer Seminare teilgenommen oder weil Sie uns als Klient/In in unserer Praxis Ihr Vertrauen geschenkt haben.

Sollten Sie dies nicht wünschen, können Sie sich jederzeit unten abmelden.

Die bisher erschienene Praxispost kann [hier](#) aus unserem Archiv abgerufen werden.

Inhalt

1. Aktuelles
2. Experiment
3. Systemstellen und Traumaarbeit
4. Systemische Kompetenz (Basiskurs)
5. Themenspezifische Diplomkurse - Systemische Kompetenz
6. Alle Termine im Überblick
7. Irrfahrten des Odysseus in der Münchner Glyptothek
8. WILDE VERWANDTE PRODUKTIONEN – Tonträger
9. Atlas eines ängstlichen Mannes

1. Aktuelles

Unsere nächsten Seminartermine:

26.1. - 30.1.2015 Fortbildung "**Systemische Paartherapie**" Kloster Bernried

6.2. - 8.2. und 20.-22.2.2015 "**Systemstellen & Traumaarbeit**" bei Nürnberg.

9.3. - 13.3.2015 Fortbildung "**Systemische Kompetenz**" (1. Modul) Kloster Bernried

Aktuelle Kultur

Die Ausstellung **Irrfahrten des Odysseus** in der Münchner Glyptothek endet am 5.1.2015. Siehe auch Punkt 7 dieses Newsletters.

2. Experiment

Wir möchten Sie zu einem kleinen Experiment einladen.

Tun Sie mal für einen Tag so, als wären die folgenden Zeilen von Carl Rogers auch für Sie eine sinnvolle Handlungsanweisung, und beobachten Sie, was sich dadurch für Sie und möglicherweise auch für andere verändert.

"In meinen Beziehungen zu Menschen habe ich herausgefunden, dass es auf lange Sicht nicht hilft, so zu tun, als wäre ich jemand, der ich nicht bin. Es hilft nicht, ruhig und freundlich zu tun, wenn ich ärgerlich bin.

Es ist nicht hilfreich, so zu tun, als wüsste ich die Antworten, wenn ich sie nicht weiß.

Es hilft nicht, den liebevollen Menschen zu spielen, wenn ich im Augenblick feindlich gestimmt bin.

Es hilft mir nicht, so zu tun, als wäre ich voller Sicherheit, wenn ich eigentlich unsicher bin. Ich habe entdeckt, dass diese

Behauptung sogar auf einer sehr einfachen Ebene gültig ist: Es hilft mir nicht, so zu tun, als sei ich gesund, wenn ich mich krank fühle. Es erwies sich als nicht hilfreich, in meinen Beziehungen zu anderen Leuten eine Fassade aufrecht zu erhalten, an der Oberfläche anders zu reagieren, als ich darunter empfinde.

Mir scheint, ich erreiche mehr, wenn ich mir selbst zustimmend zuhören kann, wenn ich ganz ich selbst sein kann. Ich kann mir angemessener zuhören. Damit bin ich fähig zu erkennen, dass ich ärgerlich bin oder dass ich diesen Menschen nicht mag; dass ich gelangweilt und uninteressiert an dem bin, was sich tut. Ich spüre, dass ich den Umständen gerechter werde, wenn ich mir erlaube, so zu sein wie ich bin. Es ist für mich einfacher geworden, **mich als einen entschieden unvollkommenen Menschen zu akzeptieren, der keinesfalls zu jeder Zeit so handelt, wie ich handeln möchte.** Wenn ich mich so wie ich bin akzeptiere, dann ändere ich mich. Ich bin davon überzeugt, dass wir uns nicht ändern können, uns nicht von dem, was wir sind, entfernen können, bis wir völlig akzeptieren, was wir sind. **Dann ereignet sich fast unmerklich die Veränderung."**

Carl R. Rogers

Warnung!

Natürlich sollten Sie dieses Experiment keineswegs länger als 24 Stunden ausüben.
Bei Zuwiderhandeln übernehmen wir **keine** Verantwortung für eventuelle Wirkungen und Nebenwirkungen.

3. Systemstellen und Traumaarbeit



"Be the change
that you want to see in the world."

"Sei du selbst die Veränderung,
die du in der Welt sehen willst!"
Mahatma Gandhi

Systemstellen und Traumaarbeit

Die Fähigkeit, unser Potential zu entfalten, unsere Gesundheit zu leben und erfüllte Beziehungen zu entwickeln und zu genießen, ist stark geprägt von den meist unbewussten Dynamiken in unserer Familie. So wird unser Leben oft entscheidend mitbestimmt durch die glücklichen oder leidvollen Schicksale unserer Vorfahren, selbst wenn wir von ihnen wenig oder gar nichts wissen. Mit Hilfe von Systemaufstellungen können wir diese und auch andere dysfunktionale Loyalitäten erkennen und oft in Ressourcen transformieren. Systemaufstellungen sind besonders geeignet für Menschen,

- die Klärung und Unterstützung suchen bei körperlichen oder psychischen Belastungen oder Krankheiten, bei denen ein „systemisches“ Hindernis die Heilung erschwert,
- die trotz aller Liebe das Zusammenleben in Freundschaft, Partnerschaft und Ehe als schwierig erleben,
- dies sich sorgen um die seelische, geistige oder körperliche Entwicklung ihrer Kinder,
- die auf der Suche sind nach guten Lösungen bei privaten oder beruflichen Krisen.

Wir unterstützen die Aufstellungsarbeit durch geführte Imaginationen und andere therapeutische Übungen.

Termine 2015

Termin I 06. - 08.02. und 20. - 22.02.2015

Termin II 15. - 17.05. und 05. - 07.06.2015

Termin III 03. - 05.07. und 24. - 26.07.2015

Termin IV 23. - 25.10. und 27. - 29.11.2015

jeweils Freitag 19.00 Uhr bis Sonntag ca. 13.00 Uhr

Leitung: **Helmut Eichenmüller**

Co-Leitung: **Sabine Eichenmüller** und / oder **Tereza Schmidbauer**

Ort: Behringersdorf bei Nürnberg

Kosten: 420.- € für beide Wochenenden

360.- € für Studenten, für Geringverdiener, Arbeitslose und für Ehepaare, wenn beide teilnehmen.

ANMELDUNG

4. Systemische Kompetenz (Basiskurs)



"Man muss heute Systemiker sein, um Humanist bleiben zu können." Peter Sloterdijk

Systemische Kompetenz - Basiskurs 2015

Im März starten wir noch einmal mit unserer seit 16 Jahren bewährten und ständig weiterentwickelten Fortbildung "**Systemische Kompetenz**".

Diese Fortbildung eignet sich für alle, die in ihrem Bereich ihre systemische Kompetenz erhöhen wollen. Sie werden vertraut gemacht mit den praktischen und theoretischen Grundlagen des Familienstellens und der Systemaufstellung.

Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Nutzung von ausgewählten Möglichkeiten aus dem NLP und anderen systemischen Ansätzen.

Die Seminare bilden eine Einheit. Der Basiskurs wird mit einem Zertifikat abgeschlossen und bildet die Grundlage für die Diplomkurse "Systemische Kompetenz".

Wir sind von der Deutschen Gesellschaft für Systemaufstellungen (DGfS) als Weiterbildungsinstitut für Systemaufstellungen offiziell anerkannt.

Leitung: **Dr. med. Ilse Kutschera** und **Helmut Eichenmüller**

Beginn: 09. - 13.03.2015, 6 x 5 Tage + Supervision

Ort: Kloster Bernried am Starnberger See

Kosten: 535 € inkl. 19% USt. pro Seminar (5 Tage),
150 € pro Supervision (1,5 Tage)

ANMELDUNG (Deutschland)

Im Herbst beginnt die Fortbildung "Systemische Kompetenz" auch in der Schweiz.

Beginn (Schweiz): 23.-27. September 2015

Ort: Mannenbach (CH), Seehotel Schiff

Kosten: 820 CHF pro Seminar (5 Tage),
250 CHF pro Supervision (1,5 Tage)

Veranstalter: Prof. Dr. **Karin Eggert**, Tel. +41 (0) 448313757
karin.eggert@bluewin.ch

ANMELDUNG (Schweiz)

5. Themenspezifische Diplomkurse - Systemische Kompetenz



Systemische Paartherapie

Die Systemische Paartherapie ist in vielerlei Hinsicht das Königsspiel in der systemischen Arbeit.

Sie erfordert vom Therapeuten nicht nur ein hohes Maß an Konzentration und Aufmerksamkeit, sondern auch - will sie erfolgreich sein - Neutralität, bzw. Allparteilichkeit auf allen Ebenen, hinsichtlich der Personen, der Geschlechterrollen, der individuellen Werte und der Problem-, Ziel- und Lösungsvorstellungen.

In unserer Fortbildung die bereits Ende Januar stattfindet beschäftigen wir uns

mit der Dynamik von Paarbeziehungen, ihrer Probleme und deren Lösung. Dabei werden sowohl frühere Beziehungen des Paares, als auch mögliche Verstrickungen in der jeweiligen Herkunftsfamilie berücksichtigt. Im Mittelpunkt stehen dabei das Systeme-Stellen, Elemente aus dem NLP, zirkuläres Fragen und hypnotherapeutische Methoden.

Termin: 26.1. - 30.1.2015

Ort: Kloster Bernried am Starnberger See

Leitung: Dr.med. **Ilse Kutschera** und Dipl.rer.pol. **Helmut Eichenmüller** (HP)

Kosten: 535 € inkl. 19% USt.

Dieser Kurs zählt als Modul für das Diplom „Systemische Kompetenz“

ANMELDUNG

Hypno und Dehypno in der systemischen Therapie

Hypnotherapeutische Sprachmuster nach Milton Erickson gehören zu den wirkvollsten therapeutischen Instrumentarien sowohl in der Einzel - als auch in der Gruppenarbeit.

In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit der Hypnotherapie nach Milton Erickson, im Rahmen der systemischen Therapie und Beratung, insbesondere beim Systeme - Stellen.

Der Umgang mit Metaphern, das Erkennen von alltäglichen „Problemtrancen“ und deren Auflösung und systemische Fragetechniken ergänzen das Programm.

Termin: 15.6. - 19.6.2015

Ort: Kloster Bernried am Starnberger See

Leitung: **Dr.med. Ilse Kutschera** und Dipl.rer.pol. **Helmut Eichenmüller** (HP)

Kosten: 535 € inkl. 19% USt.

Dieser Kurs zählt als Modul für das Diplom „Systemische Kompetenz“

ANMELDUNG

6. Alle Termine im Überblick

26.1. - 30.1.2015 Fortbildung "**Systemische Paartherapie**", Bernried

6.2. - 8.2. und 20. -22.2.2015 "**Systemstellen & Traumaarbeit**", bei Nürnberg.

9.3 -13.3.2015 Fortbildung "**Systemische Kompetenz**" (1. Modul), Bernried

17.4. - 18.4.2015 **Systemische Supervision**, Nürnberg

8.5. - 9.5.2015 **Systemische Supervision**, Nürnberg

15.5. -17.5. und 5. -7.6.2015 "**Systemstellen & Traumaarbeit**", bei Nürnberg

15.06. - 19.06.2015 **Hypno und Dehypno in der systemischen Therapie**, Bernried

3.7. -5.7. und 24. -26.7.2015 "**Systemstellen & Traumaarbeit**" , bei Nürnberg

10.7. - 11.7.2015 **Systemische Supervision** , Nürnberg

23.9. - 27.9..2015 Fortbildung "**Systemische Kompetenz**" (1. Modul), Schweiz

23.10. - 25.10. und 27. -29.11.2015 "**Systemstellen & Traumaarbeit**" , bei Nürnberg

31.10. - 1.11.2015 **Systemische Supervision** , Nürnberg

7. Irrfahrten des Odysseus in der Münchner Glyptothek



Wo bin ich zu Hause? Wo irre ich durch die Welt?

Zeitlose Fragen, doch selten so imposant beschrieben wie in der Odyssee von Homer.

Die Künstlerin Renate Gier-Francke schuf auf der Basis des Homer'schen Werkes einen Bilderzyklus mit 18 großformatigen Wachscollagen (205 cm x 105 cm), der in der **Glyptothek** in München zusehen ist.

Bei der von der Künstlerin entwickelten Technik der Wachscollage schrieb sie den Text mit Aquarellfarben auf hauchdünnes Japanpapier. "Übereinander geschichtet, zum Teil mit Blattsilber unterlegt, werden diese Blätter mit flüssigem Wachs zu einer transparenten Einheit verschmolzen." (Renate Gier-Francke)

Beeindruckend ist die Kraft und die Vielschichtigkeit dieser Bilder, in denen Gegenwart und Vergangenheit vor antikem Hintergrund zu einer differenzierten Einheit verschmelzen. Ein hervorragend gelungenes Werk.

Es lohnt sich sehr, diese Ausstellung, die leider nur noch bis 5.1.2015 dauert, zu besuchen.

Zur **Ausstellung** ist auch ein schöner und informativer **Katalog** mit zahlreichen Bildern erschienen.

Renate Gier-Francke, Irrfahrten des Odysseus: Bilderzyklus von Renate Gier-Francke in der Glyptothek, Mainz, 2014.

8. WILDE VERWANDTE PRODUKTIONEN – Tonträger



In unserer "Praxispost 7" stellten wir die Choreografin und Tänzerin **Barbara Bess** mit ihrem Projekt "**Idyll**" vor, von dem wir damals sehr begeistert waren.

WILDE VERWANDTE PRODUKTIONEN – Tonträger ein Projekt mit **Tanz/ Performance/ Musik** ist das neueste Projekt von Barbara Bess.

Es wird im April in der Tafelhalle in Nürnberg zur Aufführung kommen.

Dabei werden Performer unterschiedlicher Art (**Sänger, Tänzer, Schauspieler**), die sich auch in Alter, künstlerischem Lebensentwurf, Körperlichkeit und Ausdrucksform unterscheiden, dem musikalischen Prinzip der Mehrstimmigkeit folgen.

Als Vermittler zwischen hör- und sehbaren Eindrücken werden sie als Seismografen, Multiplikatoren und Verstärker fungieren.

Die Themen werden dabei sein:

Wo ist Energie und wie wandelbar ist sie?

Wie beeinflussen sich Publikum und Performer gegenseitig?

Wie kann Raum hörbar und Klang sichtbar werden?

Wie stark kann sich Klang vom Körper trennen und verselbständigen und wie **nah und intim können Stimme und Körper** verschmelzen?

Körper, Klang und Stimme bilden ein Gewebe, aus dem eine dritte Schicht mit Obertönen, Duetten und Trios entsteht.

Das Projekt ist eine **Koproduktion mit der Tafelhalle im KunstKulturQuartier**

DO 16. + FR. 17. + SA 18.APR. / + DO 21. + FR 22. + SA 23.MAI 2015, 20 UHR

Tafelhalle Nürnberg. 13/8 € (VVK) // 16/10 € (AK)

9. Atlas eines ängstlichen Mannes



Dieses Buch lädt ein zu einer Reise um die Welt, durch verschiedene Kontinente zu unterschiedlichen Zeiten.

"Ich sah" so beginnt jedes der 70 kurzen Episoden dieses außergewöhnlichen Reisebuches. Es sind nicht gerade Komfortreisen, die Ransmayr unternimmt. Er erlebt tragische und komische Situationen, Todesnähe und Lebensfreude. Er begegnet trauernden und tanzenden, gastfreundlichen und hilfsbereiten Menschen. (Spiegel)

Ogleich wir die meisten der beschriebenen Orte noch nie gesehen haben, überkam uns beim Lesen des Buches häufig ein déjà-vu Gefühl.

"Hier setzt sich einer auf jede Gefahr hin der Welt aus und verdichtet seine Wahrnehmung zu poetischen Bildern von zeitloser Kraft und Schönheit. Das Buch ist ein Meisterwerk." (Neue Zürcher Zeitung).

Ein Buch, in das man sich verlieben kann.

Ransmayr Christoph, Atlas eines ängstlichen Mannes, Frankfurt, 2012

Wir sagen Danke, dass Sie sich Zeit genommen haben, unsere Praxispost zu lesen, und hoffen, dass sie Ihnen gefallen hat.

Wir freuen uns auch, wenn Sie unsere Praxispost und / oder unser Angebot auch anderen empfehlen. Gerne dürfen Sie die Praxispost auch weiterleiten.

Danke!

Mit herzlichen Grüßen

Sabine und Helmut Eichenmüller

Falls Sie kein Interesse an der Praxispost haben, können Sie sich jederzeit hier abmelden.